



<b>Arbeitsauftrag</b>	Die SuS lesen den Hintergrundtext aufmerksam durch. Zur Diskussionsvorbereitung zu «Kunst vs. Kommerz» notieren sie sich Fragen und Argumente. Zur Hilfe dienen die Anregungen. Dann wird die Diskussion durchgeführt. Als Abrundung der Diskussions und für die Klärung weiterer Aspekte, hören sie der Präsentation/Erzählung eines Musikers/einer Musikerin zu und stellen dazu Fragen.
<b>Ziel</b>	Aspekte der Musik, Kunst und Wirtschaft Die SuS <ul style="list-style-type: none"> <li>• erfassen die Bedeutung und Funktionen von Musik.</li> <li>• kennen die wichtigsten Zahlen betreffend Beschäftigung in der Kreativwirtschaft und wirtschaftlichem Ertrag.</li> <li>• können darlegen, wie sich Kunst und Kommerz zueinander verhalten.</li> <li>• kennen die Einnahmequellen und den Verdienst eines Musikers/einer Musikerin.</li> <li>• wissen, welche Aufgaben einem Label zukommen.</li> </ul>
<b>Lehrplanbezug</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• MU.2.C.1: Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Bedeutungen, Funktionen sowie emotionale und physische Wirkungen von Musik in ihrem Umfeld, in der Gesellschaft und in den Medien erfassen.</li> <li>• ERG.1.2: Die Schülerinnen und Schüler können philosophische Fragen stellen und über sie nachdenken.</li> <li>• ERG.2.1: Die Schülerinnen und Schüler können Werte und Normen erläutern, prüfen und vertreten.</li> </ul>
<b>Material</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blatt «Hintergrundinformationen»</li> <li>• Arbeitsblatt «Kunst vs. Kommerz»</li> </ul>
<b>Sozialform</b>	EA PA Plenum
<b>Zeit</b>	45`



## Kunst vs. Kommerz



### Aufgabe

**Einzelarbeit: Lies den Text durch und bereite dich auf die anschließende Diskussion zum Thema Kunst und Kommerz vor, indem du Fragen und Argumente aufschreibst. Als Anregung kannst du die untenstehenden Fragen verwenden.**

### Anregungen:

- Wie würdest du Kunst definieren?
- Was ist der Nutzen von Kunst? Für wen ist etwas Kunstvolles nützlicher, für den Kunstschaffenden oder für den Kunstkonsumierenden?
- Sind wir alle in der Lage, Kunst zu erschaffen? Hast du etwas gemacht, das du als Kunst bezeichnen würdest?
- Muss Kunst verkaufbar sein?
- Warum würdest du Geld für Kunst ausgeben? Ist etwas Teures automatisch etwas Einzigartiges? Ist etwas Einzigartiges automatisch etwas Teures?
- Muss Kunst auffällig oder anders sein als das, was bereits vorhanden ist?



### Diskussion

**Zuerst in Gruppen: Diskutiert das Thema Kunst und Kommerz. Inwiefern kann man diese zwei Aspekte einander gegenüberstellen? Sagen sie dasselbe aus, ergänzen sie sich oder sind sie zu trennen?**

**Im Plenum: Überträgt die Diskussionsergebnisse der Gruppen ins Plenum und diskutiert im Plenum weiter.**



### Aufgabe / Diskussion

**Höre der Erzählung des Besuches zu und notiere dabei, was du die Person danach fragen möchtest. Deine Fragen können, müssen aber nicht mit gelesenen Text und geführter Diskussion zusammenhängen. Es besteht die Möglichkeit, die vorherige Diskussion in Anwesenheit dieser Person fortzuführen.**



### **Anregung, wie die Aufgabe gelöst werden könnte**

Anregungen zur Diskussion:

Um in Musik investieren zu können, muss Musik vorhanden sein. Musik ist Kunst und Kultur. Gibt es keine Kunst, keine Kultur, kann in diese weder investiert, noch kann diese verwertet werden, was wiederum bedeutet, dass Musik nicht gefördert werden kann. Investitionen ermöglichen Professionalität, und Professionalität kann zu kommerziellem Erfolg führen. Kommerz bedingt professionelle Musik und umgekehrt.

Es stellt sich die Frage, inwiefern etwas Kunstvolles etwas Kommerzielles sein kann. Alles, was als Resultat von Kreativität entsteht, kann als eine Kunst betrachtet werden. Aber: Droht etwas Kunstvollem, der Verlust von künstlichen/kulturellen Werten, wenn es einen finanziellen Wert erhält? Anders ausgedrückt: Wenn etwas einen kommerziellen Erfolg erzielt, ist dann dieses Etwas eine Kunst, oder nur ein Mittel zum Erfolg?

Diese Fragen lassen sich einfacher beantworten, wenn Klarheit darüber besteht, worum es geht. Beides kann ein Ziel sein, also eine Kunst zu erschaffen, die zugleich einen finanziellen Wert hat und verkauft werden kann. Es muss kein «Entweder-Oder» sein, denn es handelt sich nicht um zwei unvereinbare Extreme. Im Gegenteil, diese zwei Aspekte fließen ineinander. Dementsprechend kann ein Produkt, wie es im Bereich der Musik viele Songs darstellen, beides sein: Kunst, die kommerziell erfolgreich ist.